

# MeilenerAnzeiger

**Universal Reinigung**  
für allgemeinen Reinigungsdienst

- Unterhalt · Büro · Praxis · Fenster
  - Hauswartung · Gartenpflege
  - Umzugs- & Baureinigungen
- Mit Abgabegarantie**

**Tel. 044 923 53 03**  
**www.universal-reinigung.ch**

**AZ Meilen**

Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen  
Erscheint einmal wöchentlich am Freitag  
Nr. 49 | Freitag, 7. Dezember 2018

**Redaktion & Verlag:**

Bahnhofstrasse 28, 8706 Meilen  
Telefon 044 923 88 33, E-Mail info@meileneranzeiger.ch  
www.meileneranzeiger.ch, www.facebook.com/meileneranzeiger

**meilen**  
Leben am Zürichsee

**Aus dem Gemeindehaus**



**Beschlüsse und Protokoll  
der Gemeinde-  
versammlung vom  
3. Dezember 2018**

**HINTERMANN**  
MALERmeister

*Attraktive Rabatte  
Januar - März 2019*

044 915 11 47  
www.hintermann.ch

**MIRJAM  
PATRUNO**

**Medizinische Massagen  
in Meilen**

An der Dorfstrasse 138 im Zentrum von Meilen (Coop, Migros) biete ich med. Massagen, Fussreflexzonenmassage und Lymphdrainage an. – professionell – zielorientiert – angenehme Räumlichkeiten –

**Für Weihnachten:**

Schenken Sie Freude, Gesundheit und Wohlbefinden. Geschenkgutscheine à 30, 45 oder 60 Minuten.

Zentrum für Physikalische Therapie und Lymphdrainage  
Mirjam Patruno  
Dorfstrasse 138, 8706 Meilen  
Telefon 077 521 50 80

## Der Steuerfuss steigt um 5 Prozent

Budgetgemeindeversammlung folgt dem Antrag des Gemeinderats

Die Meilemer hatten an der Gemeindeversammlung vom Montag ein Einsehen und erklärten sich mit der vom Gemeinderat vorgeschlagenen Steuererhöhung um 5 auf 84 Prozent einverstanden. Dem Ja ging ein längerer Ausmarchungsprozess mit Turnübungen voran.

475 Stimmberechtigte drängten sich in die reformierte Kirche, so viele wie selten einmal an einer Gemeindeversammlung. Infolgedessen wurde es im kühlen Kirchenschiff im Laufe des Abends, der bis kurz nach 23.00 Uhr dauerte, ausnahmsweise sogar gemütlich warm.

Die Diskussion um das Haupttraktandum – die Festlegung des Steuerfusses – war allerdings nicht hitzig, dafür aber ausführlich: Jede der Ortsparteien sandte einen Redner zur Stellungnahme ans Pult. Auch Wirtschaftspraxisprofessor Reiner Eichenberger und Christoph Blochers Schwiegersohn Roberto Martullo hatten ihre inzwischen schon fast traditionell zu nennenden und gespannt erwarteten Auftritte an der «Budgetgemeinde», die diesmal aber wirkungslos blieben. Dafür punktete Roland Siegenthaler von den Grünen Meilen mit selbst gezeichneten Comics.

**15 Schulklassen mehr**

Finanzvorsteherin Verena Bergmann-Zogg (FDP) erklärte den Meilemern, weshalb der Gemeinderat der Meinung ist, dass eine Steuererhöhung nun wirklich nötig sei. Die grösste Sorge bereitet das strukturelle Defizit, das in erster Linie durch die laufenden Kosten für den Finanzausgleich (39,96 Mio. Franken), die steigenden Schülerzahlen, die Pflegekosten und die Sozialausgaben begründet ist – alles Bereiche, wo die Gemeinde nicht sparen kann, weil es sich um Pflichtausgaben han-



Der Samichlaus brachte den Gemeinderäten Säckli mit Süßigkeiten, die Stimmberechtigten schenkten der «Regierung» ein Ja zur geplanten Steuererhöhung. Foto: MAZ

delt, die ausserhalb ihres Einflussbereichs liegen. Als Beispiel nannte Verena Bergmann die Schule: «Im Vergleich zu 2012 haben wir in Meilen heute 15 Schulklassen mehr. Das heisst, wir haben das Geld nicht einfach zum Fenster hinausgeworfen, sondern wir mussten allein für die Bildung fünf Millionen Franken mehr ausgeben.»

**Die Sparsau ist jetzt leer**

Die frisch ins Amt gewählte Finanzvorsteherin rechnete vor, dass eine Erhöhung um 5 Prozent für 90 Prozent aller Einwohner höchstens eine Mehrbelastung von knapp 700 Franken pro Jahr bedeuten würde.

Bei einem steuerbaren Einkommen von 100'000 Franken beträgt der «Aufpreis» beispielsweise 244 Franken. Auf der Vermögensseite sieht es so aus, dass 96 Prozent der Meilemer mit höchstens 544 Franken mehr belastet werden.

Indes: Selbst mit einer Steuererhöhung um 5 Prozent sind für das kommende Jahr 3,2 Mio. Franken Defizit vorgesehen (Gesamtaufwand 134,51 Mio. Franken, Ertrag 131,31 Mio. Franken). Ohne Steuerfusserhöhung würde der Aufwandüberschuss 8,05 Mio. Franken betragen. «Unsere Sparsau ist jetzt leer, wie es der Souverän wollte», sagte Gemeindepräsident Christoph Hiller,

«und wir tragen als Exekutive eine Verantwortung für gesunde Finanzen.» Ein Vermögensabbau in dieser Höhe zur Finanzierung der laufenden Ausgaben sei nicht mehr vertretbar.

RPK-Präsident Dieter Zaugg mahnte, der Selbstfinanzierungsgrad – im Budget 2019 sind 30 Prozent vorgesehen – sei viel zu tief, er müsste bei über 70 Prozent liegen. «Sind die Investitionen zum grössten Teil fremdfinanziert, ist das schlecht für die kommende Generation.» Auch mit 84 Prozent Steuern bleibe der Spardruck deshalb hoch.

Fortsetzung Seite 3

**Sessionsrapport & Bericht  
aus dem Kantonsrat**



**Hans-Peter Amrein**  
Kantonsrat

**Roger Köppel**  
Nationalrat

**Donnerstag, 13. Dezember 2018  
19.00 Uhr**

Restaurant Schützenstube  
Hesligenstr. 115, 8700 Küsnacht

[www.svp-kuesnacht.ch](http://www.svp-kuesnacht.ch)  
[www.svp-erlenbach.ch](http://www.svp-erlenbach.ch)  
[www.svp-zumikon.ch](http://www.svp-zumikon.ch)

Die Ortsparteien der SVP Küsnacht, Erlenbach und Zumikon laden Sie ganz herzlich zu dieser Veranstaltung ein. Ein köstliches Feierabendbrot oder Mineralwasser und eine Brezel werden offeriert.



**DOPPELTE PROBON**  
AM MONTAG, 10. DEZEMBER

Immer am 10. des Monats!



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Drogerie ROTH**

Naturheilmittel Sanität Dorfstrasse 84, 8706 Meilen  
Wohlbefinden [www.drogerieroth.ch](http://www.drogerieroth.ch)

**HGM.ch**  
Handwerks- und Gewerbeverein Meilen

**Unser Mitglied –  
Ihre Gestalterin  
IN MEILEN**



[www.gestaltbar.info](http://www.gestaltbar.info)

GESTALTBAR · architektur · graphic design · web | Nadja Breu

Auto-Graf AG



[autograf.ch](http://autograf.ch), Seestrasse 941, 8706 Meilen, Tel. 044 924 24 00

**Coffure  
KOTAS**

Damen und Herren  
General-Wille-Str. 127 · 8706 Feldmeilen  
Telefon 044 923 04 15



## Beschlüsse und Protokoll der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2018

Die Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2018 hat folgende Beschlüsse gefasst:

1. Festsetzung der Angebots- und Finanzierungsgrundsätze für die Altersarbeit der Gemeinde Meilen.
2. Genehmigung des Budgets 2019 und Festsetzung des Steuerfusses auf 84 %.

Das Protokoll liegt ab 10. Dezember 2018 im Gemeindehaus, Zentrale Dienste (Ebene 4), zur Einsicht auf.

Gegen die obengenannten Beschlüsse kann beim Bezirksrat Meilen, Postfach, 8706 Meilen, in Stimmrechtssachen innert 5 Tagen und im Übrigen innert 30 Tagen, jeweils vom Tag nach der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs gemäss §§ 19 ff. Verwaltungsrechtspflegegesetz erhoben werden. Die Kosten des Verfahrens hat die unterliegende Partei zu tragen.

Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Entscheid ist beizulegen oder genau zu bezeichnen. Die Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich beizulegen.

Gemeinderat Meilen



## Erteilung Gemeinde-Bürgerrecht

Gemäss § 20 Abs. 1 der kantonalen Bürgerrechtsverordnung (KBüV) sind die Einbürgerungsentscheide der Gemeinde in den amtlichen Publikationsorganen der Gemeinde zu veröffentlichen.

Die Bürgerrechtsbehörde Meilen hat an ihrer Sitzung vom 27. November 2018 folgende Aufnahmen in das Gemeindebürgerrecht von Meilen beschlossen:

### Aufnahme von Ausländern:

- Frau Tenzin Tsomo Dingre Rinda, geboren 1982, und Tochter Sonam Paldon Dingre Rinda, geboren 2010, sowie Sohn Tenzin Topsang Dingre Rinda, geboren 2013, alle Staatsangehörige der Volksrepublik China
- Herr Johann Facher, geboren 1984, mit Sohn Carl Facher, geboren 2014, beide Staatsangehörige von Deutschland
- Herr Thomas Koch, geboren 1979, mit Ehefrau Verena Koch, geboren 1978, und Tochter Noomi Koch, geboren 2013, und Sohn Joona Koch, geboren 2016, alle Staatsangehörige von Deutschland
- Frau Stefania Moretto, geboren 1981, Staatsangehörige von Italien
- Frau Silvia Siegfried, geboren 1978, Staatsangehörige von Deutschland
- Frau Barbara van Daelen, geboren 2005, Staatsangehörige der Niederlande
- Frau Lisanne van Daelen, geboren 2003, Staatsangehörige der Niederlande

Bürgerrechtsbehörde Meilen



## Submission

### In der Au. Sanierung Strasse und Kanalinnensanierung. Abschnitt Charrhaltenstrasse bis Wendepplatz

|                             |  |
|-----------------------------|--|
| Auftraggeber:               | Gemeinde Meilen, Tiefbauabteilung, Bahnhofstrasse 35, 8706 Meilen  |
| Art des Verfahrens:         | Offenes Verfahren, nicht dem GATT/WTO-Abkommen unterstellt   |
| Projektverfasser:           | OGB Bauingenieure AG, Manuel Breitenmoser, Bergstrasse 72, 8706 Meilen, Tel. 044 925 30 20, E-Mail manuel.breitenmoser@ogbag.ch  |
| Gegenstand und Umfang:      | Belagsneubau Strasse ca. 3200 m <sup>2</sup><br>Neubau Foundation lose ca. 870 m <sup>3</sup><br>Beläge ca. 920 t<br>Randabschlüsse ca. 980 m<br>Neubau Schlammsammler ca. 9 Stk.<br>Aushub fest ca. 200 m <sup>3</sup><br>Transporte total lose ca. 2100 m <sup>3</sup><br>Entwässerungs- und Sickerrohre ca. 140 m |
| Baubeginn:                  | ca. März 2019  |
| Bauende:                    | ca. Juli 2019  |
| Bezug der Offertunterlagen: | www.ebau.ch  |

Einreichung der Angebote bis Montag, 7. Januar 2019, 10.00 Uhr, wenn möglich auf der öffentlichen Submissionsplattform [www.ebau.ch](http://www.ebau.ch). Falls dies nicht möglich ist, bei der Tiefbauabteilung, Bahnhofstrasse 35, 8706 Meilen (bei Eingabe in Papierform, Stichwort «Offerte In der Au, Meilen» auf Umschlag).

Gegen diese Ausschreibung kann innert zehn Tagen seit der Publikation im kantonalen Amtsblatt beim Verwaltungsgericht des Kantons Zürich schriftlich Beschwerde erhoben werden. Die Beschwerde muss einen Antrag, eine Darstellung des Sachverhalts sowie eine Begründung enthalten. Diese Ausschreibung ist beizulegen.

Gemeindeverwaltung



## Beerdigungen

### Studerus, Jakob

von Meilen ZH, wohnhaft gewesen in Meilen, Lütisämetstrasse 82. Geboren am 11. Oktober 1932, gestorben am 29. November 2018. Die Abdankung findet am Dienstag, 11. Dezember 2018, 14.15 Uhr in der ref. Kirche Meilen ZH statt.

### Ustupsky-Lukas, Grete

von Meilen ZH, wohnhaft gewesen in Meilen, Plattenstrasse 50/12. Geboren am 12. März 1939, gestorben am 1. Dezember 2018. Die Beisetzung findet am Donnerstag, 13. Dezember 2018, 11.00 Uhr auf dem Friedhof Meilen statt.

### Wehder, Georg «Rudolf»

von Herrliberg ZH, wohnhaft gewesen in Hombrechtikon, Brunisberg 5. Geboren am 19. September 1947, gestorben am 2. Dezember 2018. Die Beisetzung findet am 12. Dezember 2018, 11.00 Uhr auf dem Friedhof Meilen ZH statt.

Coiffure  
**KOTAS**  
Damen und Herren  
General-Wille-Str. 127 • 8706 Feldmeilen  
Telefon 044 923 04 15

*Wer im Gedächtnis seiner  
Lieben lebt, der ist nicht tot,  
der ist nur fern, tot ist nur,  
wer vergessen wird.*

Traueradresse:  
Winfried Ustupsky  
Plattenstrasse 50/12  
8706 Meilen

## TODESANZEIGE

Tief traurig nehmen wir Abschied von unserer Gattin, Tante und Freundin

## Margarete (Grete) Ustupsky

12. März 1939 – 1. Dezember 2018

Nach längerer Krankheit und plötzlichem Rückfall wurde sie vor einigen Tagen von ihren Beschwerden erlöst.

In Liebe und Dankbarkeit:

Winfried Ustupsky  
Verwandte und Freunde

Die Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, 13. Dezember 2018 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof Meilen statt.

Besuchen Sie uns auf:  
[www.meileneranzeiger.ch](http://www.meileneranzeiger.ch)

*Stark wie der Tod ist die Liebe. Auch Wasserfluten löschen sie nicht aus.*

*Hoheslied 8,6 f*

Fortsetzung Titelseite

**Das Mass der Erhöhung**

Von den Parteien plädierten die SVP und die CVP für einen Steuerfuss von 82 Prozent, SP und FDP empfahlen mit Gemeinderat und RPK 84 Prozent und die Grünen schlugen gar 88 Prozent vor, um ein Defizit zu verhindern. Roland Siegenthaler von der in diesem Jahr gegründeten Meilemer Ortspartei der Grünen begründete dies charmant mit Hilfe von selbst gezeichneten Comics, die etwa den Zürichsee voller Meilemer in Schwimmringen zeigten: Er habe kein Sparpotenzial gefunden, aber man könnte ja eine Million Badi-Eintritte à 8 Franken verkaufen, und schon sei das Loch gestopft.

**Buebetrickli?**

Mucksmäuschenstill wurde es, als nach Siegenthaler Roberto Martullo mit einer Plastik-Tragtasche zum Rednerpult schritt. Er komme aus einfachen Verhältnissen, sagte er, er wisse, was es heisst, jeden Rappen zweimal umdrehen zu müssen. Die Argumentation, ein paar hundert Franken mehr Steuern sei ja nicht viel, sei despektierlich: «Auch in Meilen wohnen nicht nur Millionäre.» Er warf der Gemeinde vor, die finanzielle Lage viel düsterer zu malen als sie eigentlich ist. Sie versuche mit «Buebetrickli» durch eine bewusst unvorteilhafte Budgetierung des Finanzausgleichs die finanzielle Lage schlechtzureden: «Uns geht es so gut wie nie!» Seine Ausführungen versuchte er mit Folien und zwei unterschiedlich vollen Pet-Flaschen aus der Tragtasche zu illustrieren. Christoph Hiller bezeichnete die Folien als «etwas abenteuerlich» und versicherte, der Gemeinderat budgetiere seriös, kenne die Vorschriften und mache das alles genau richtig. Wirtschaftsprofessor Eichenberger plädierte wie Roberto Martullo für die Beibehaltung des Steuerfusses von 79 Prozent, unter anderem mit der Begründung, die Gesamtverschuldung dürfe ruhig steigen, schliesslich sei auch die Bevölkerung boomartig gewachsen – in den letzten sechs Jahren um zehn Prozent.

Die «Turnübung» war nötig, weil die vier Anträge (Steuerfuss 79, 82, 84 oder 88 Prozent) «ausgemehrt» werden mussten, was bedeutete, dass alle Anwesenden aufzustehen hatten und sich erst wieder setzen durften, nachdem sie für ihren Favoriten gestimmt hatten, und dies in mehreren Durchgängen, bis schliesslich klar war, dass der Steuerfuss in Meilen im Jahr 2019 tatsächlich 84 Prozent betragen wird.

**Senioren-Info-Zentrale kann weiterarbeiten**

Das erste Traktandum des Abends, die Festsetzung der Angebots- und Finanzierungsgrundsätze für die Altersarbeit in der Gemeinde Meilen, wurde vom Gemeinderat Hanspeter Göldi vorgestellt und diskussionslos mit grosser Mehrheit genehmigt. Dies, obwohl sich die Kosten von bisher rund Fr. 58'000 pro Jahr auf neu rund Fr. 71'000 erhöhen, da die Pro Senectute Kanton Zürich – sie führt für Meilen die Senioren-Info-Zentrale (siz) als Fachstelle für Altersfragen – künftig die für sie anfallenden Vollkosten erheben muss. Die Senioren-Info-Zentrale erteilt Senioren gratis Auskünfte und ist jeweils montags und donnerstags von 8.00 bis 12.00 Uhr unter der Nummer 058 451 53 30 zu erreichen.

**Ein Sprüchli vom Präsidenten**

Zum Abschluss der «Budgetgemeinde», es war unterdessen 23 Uhr, wurde es dann noch herzlich: Der Samichlaus kam, mit echtem weissem Bart, Laterne, dickem Buch und Schmutzli und las den Gemeinderäten, augenzwinkernd, die Leviten. Ein Sprüchli aufsagen konnte allerdings nur einer, nämlich Gemeindepräsident Christoph Hiller, der eigens ein Gedicht geschrieben hatte, in dem es um die vielen Wünsche der Meilemer und das liebe Geld ging.

Den letzten Lacher erntete aber der Chlaus mit seinem Schlusssatz «Der Samichlaus lädt Euch jetzt zum Apéro im Löwen ein, bezahlen tut allerdings die Gemeinde.»



Die reformierte Kirche war fast bis zum letzten Platz besetzt.

Foto: MAZ

Als Bhaltis für die fast 500 Stimmbürger gab es den üblichen Jahreskalender der Gemeinde: Fotograf Thomas Flück hat die zwei Meilemer Kirchtürme eindrücklich und überraschend in Schwarzweissbildern in Szene gesetzt.

**Info- und Fragestunde vor vollen Reihen**

Vor der Gemeindeversammlung lud der Gemeinderat um 19.00 Uhr zur Info- und Fragestunde. Vor gut besetzten Reihen stellte der Gemeindepräsident den neu konstituierten Gemeinderat vor und wies darauf hin, dass alle Nebenämter und Funktionen der Gemeinderäte ab sofort online aufgelistet sind. Er kündigte ausserdem ein überarbeitetes Leitbild der Gemeinde mit entsprechenden Legislaturzielen an, das Resultat eines zweitägigen Workshops. Die Legislaturziele werden Anfang 2019 veröffentlicht.

**Altes Schulhaus Dorf wieder im Inventar**

Heini Bossert berichtete, dass das alte Schulhaus Dorf am 20. November durch den Gemeinderat wieder ins kommunale Inventar der schüt-

zenswerten Objekte aufgenommen worden ist. Im Juni hatte der Gemeinderat beschlossen, das alte Schulhaus aus dem Inventar zu entlassen. Daraufhin gab es Proteste aus der Bevölkerung, einen Rekurs des Zürcher Heimatschutzes und einen Augenschein des Baurekursgerichts, der allerdings ohne Entscheidung blieb.

Der ursprüngliche Plan war gewesen, vor der weiteren Planung im Dorfzentrum «die Möglichkeit zu schaffen, an dieser Stelle etwas Besseres zu machen», so Heini Bossert. Nun wird stattdessen der Weg verfolgt, das alte Schulhaus zu sanieren oder umzubauen: «Aus Erfahrung weiss man allerdings, dass das teurer ist als ein Neubau.»

**Ankermieter springt ab**

Bis letzte Woche galt die Landi mittlerer ZÜRSEE als «Ankermieterin», also wichtigste Mieterin, der geplanten «Markthalle». Der Volgladen plante, von der Dorfstrasse ins Zentrum umzuziehen. Nun hat der Verwaltungsrat der Genossenschaft aber einen Rückzieher gemacht: Der Volg bleibt, wo er ist. «Das ist schade, aber auch erfreu-

lich», sagte Christoph Hiller: «So ist Konkurrenz möglich. Es gibt diverse andere Interessenten für die attraktiven Ladenflächen.» Die von Heinrich Boxler eingeworfene Idee, die Fläche für die Bibliothek zu mieten, sei leider nicht möglich: «Das Geld dafür ist nicht vorhanden – wir wollen mit dem Projekt ja Rendite erzielen.» Der zukünftige Hauptmieter sollte jedenfalls vom Investor bis zur entscheidenden Gemeindeversammlung bekannt gegeben werden.

**Mehrgenerationen-Wohnprojekt**

Die Stiftung Burkwil plant auf drei Grundstücken in der Weid, die sich im Eigentum der Gemeinde befinden, ein Mehrgenerationen-Wohnprojekt. Das Land soll zu marktüblichen Konditionen im Baurecht abgegeben werden und erschwinglichen Wohnraum generieren, dies vor allem auch für ältere Menschen. Der Baurechtsvertrag soll der Gemeindeversammlung im September oder Dezember 2019 vorgelegt werden – weitere Informationen folgen.

/ka

**MUSIKSCHULE PFANNENSTIEL**

«Endlich Zeit für Musik»

**Sa, 26.1.19 Schnuppermorgen für Erwachsene**

8.30 bis 12.00 Uhr Musikschulhaus Meilen

Für Anfänger & Wiedereinsteiger  
Instrumente zum Ausprobieren  
Beratung durch Lehrpersonen

Teilnahmegebühr/Gutschein Fr. 90.–

**Geschenktipp** für sich selber oder seine Liebsten  
Gutschein der Musikschule  
bis 16.12.18 bestellen und sich bis 7.1.19 für  
Schnuppermorgen oder eine Schnupperlektion entscheiden.

[www.jmp-pfannenstiel.ch](http://www.jmp-pfannenstiel.ch)

Inserate aufgeben per E-Mail:  
[info@meileneranzeiger.ch](mailto:info@meileneranzeiger.ch)

**WeihnachtsVerkaufstage**  
Genussvolle Tage mit Degustationen und Verkostungen

Profitieren Sie von **15% Rabatt**

**Getränkemärt Urs Rauch**  
Vielfalt ist unser Bier

Freitag, 7. Dezember 2018  
9.00 Uhr durchgehend bis 20.00 Uhr

Samstag, 8. Dezember 2018  
8.00 Uhr durchgehend bis 18.00 Uhr

Rainstrasse 4 - 8706 Meilen - 044 923 86 60 - [info@getraenkemaert.ch](mailto:info@getraenkemaert.ch)

**IHR FACHGESCHÄFT FÜR GETRÄNKE UND GENUSS**

**HGM.ch**  
Handwerks- und Gewerbeverein Meilen

**Unser Mitglied – Ihr Liege- & Schlafberater IN MEILEN**

[www.benz-bettwaren.ch](http://www.benz-bettwaren.ch) Inhaber Benz Bettwaren | Felix Benz

**Christbaumverkauf**  
Freitag, 7. bis Samstag, 22. Dezember

**Nordmantannen Christbaum-Ständer**

**Blautannen Dekorations-Äste**

**Rottannen Misteln**

Alle Tannen sind FSC-Bäume aus Schweizer Kultur.

**Öffnungszeiten**  
Montag Geschlossen  
Dienstag bis Sonntag 10.00 bis 17.00 Uhr durchgehend

**Stäckenweid**  
Stiftung Stäckenweid  
Bünishoferstrasse 295, 8706 Feldmeilen  
Tel. 043 844 10 68, [weihnachtszelt@stoekenweid.ch](mailto:weihnachtszelt@stoekenweid.ch)  
[www.stoekenweid.ch](http://www.stoekenweid.ch)

## Ratgeber

### Fahrplanwechsel 2018/19

ProBus Meilen 

Dieser Ausgabe des Meilener Anzeigers liegt der aktuelle Pfannenstiel-Wander-Fahrplan mit Infos über den Meilemer Hausberg und seine diversen Wege, Rastplätze und Restaurants bei.

Die Änderungen in den Bus- und Bahnfahrplänen bewegen sich überall im Minutenbereich. Wer am Montag, 10. Dezember keinen Bus oder Zug verpassen will, tut gut daran, 2 bis 4 Minuten früher an den Haltestellen einzutreffen oder sich im Internet zu informieren ([www.sbb.ch/fahrplan](http://www.sbb.ch/fahrplan), [www.vzo.ch/fahrplan](http://www.vzo.ch/fahrplan)).

Die Linie S6 fährt ab Meilen und ab Feldmeilen Richtung Zürich eine Minute früher. Seeaufwärts verkehrt auch die S7 eine Minute früher ab Meilen: .28 und .58 Uhr.

Von verschiedenen Quartieren verkehren die Busse eine Minute früher: Bus 925 ab Weid, 921 ab Eichholz und 923 ab In der Au. Frühe Morgenkurse verkehren teilweise mehrere Minuten früher als nach den Hauptverkehrszeiten. Dies ermöglicht in Herrliberg-Feldmeilen zum Beispiel Verbindungen zur Hauptverkehrszeit in Richtung Zürich mit gutem Anschluss an die S6 in Feldmeilen. Die gesamte Fahrzeit wird um zwei Minuten kürzer als mit dem Umweg über Meilen.

In den Bahnhöfen liegen Streckenfahrpläne auf für öV-Nutzer, die kein Internet haben.

ProBus Meilen wünscht allen öV-Benutzerinnen und -Benutzern stets gute Fahrt und rechtzeitige Ankunft!

/vhs

## MeilenerAnzeiger

Meilener Anzeiger AG  
Bahnhofstrasse 28  
Postfach 481 · 8706 Meilen  
Telefon 044 923 88 33  
Telefax 044 923 88 89  
info@meileneranzeiger.ch  
www.meileneranzeiger.ch

Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen

72. Jahrgang  
«Bote am Zürichsee»,  
1863–1867,  
«Volksblatt des Bezirks Meilen»,  
1869/71–1944

Erscheint einmal pro Woche und wird am Freitag durch die Post den Meilener Haushalten zugestellt.

Auflage: 7600 Exemplare  
Abonnementspreise für Meilen:  
Fr. 90.– pro Jahr  
Fr. 120.– auswärts

91 Rappen/mm-Spalte sw  
Fr. 1.16/mm-Spalte farbig  
Redaktionsschluss: Montag, 14 Uhr  
Annahmeschluss Inserate: Dienstag, 16 Uhr

Herausgeberin:  
Christine Stückelberger-Ferrario  
Redaktion:  
Christine Stückelberger-Ferrario,  
Karin Aeschlimann

Inserate: Christine Stückelberger-Ferrario,  
Fiona Hodel

Typografie, Druckvorstufe:  
Anita Estermann  
Druck: Feldner Druck AG

FELDNERDRUCK  
Druckerei Kopiererei Plotterei



# Entspannung im hektischen Alltag

Praxis-Neueröffnung in Obermeilen



Am Freitag, 14. Dezember lädt Kimet (Kimi) Strausak herzlich zur Neueröffnung ihrer Praxis ein.

Wer sich gestresst, verspannt oder abgeschlagen fühlt und einfach mal eine Entspannung im hektischen Alltag sucht, ist bei Kimet Strausak genau richtig. Als ausgebildete Masseurin bietet sie verschiedene Massagen und Anwendungen an. Zum Angebot zählen Sportmassagen oder klassische Massagen, die vor allem der Vorbeugung und Behandlung von Verspannungen der Muskulatur dient.

Kimi Strausak bietet auch Fussreflexzonenmassagen an, bei denen es sich um eine Druckbehandlung ähnlich der Akupressur handelt. Durch Druck auf bestimmte Punk-



Kimet Strausak ist unter anderem diplomierte Gesundheits-Masseurin.

Foto: zvg

te der Fusssohle unterstützt sie eine ärztliche Behandlung und lindert Schmerzen.

Als weitere Leistungen kann man

Yogastunden buchen – meditativ, entspannend und kräftigend. Jetzt im Abonnement: Zehn Yogastunden bezahlen, die elfte ist geschenkt. Am Tag der offenen Tür gibt es bei Kimi Strausak auch Gutscheine zu vergünstigten Preisen zu kaufen – eine gute Idee für ein Weihnachtsgeschenk!

«Mit viel Engagement und Liebe zum Detail habe ich mit Unterstützung von lieben Leuten meinen neuen Behandlungsraum gestaltet und biete somit eine entspannte Wohlfühlumgebung für Ihren Entspannungsprozess», sagt Kimi Strausak: «Geniessen Sie Ihren Besuch bei mir – ich freue mich auf Sie!»

**Praxis Kimet Strausak, Tag der Offenen Tür mit Apéro: Freitag, 14. Dezember 17.00 bis 21.00 Uhr, Im Dörfli 14, Meilen.**

[www.kimet.ch](http://www.kimet.ch)

/zvg

# Farbwanderung durch vier Jahreszeiten

Bilderausstellung von Lony Wissmann

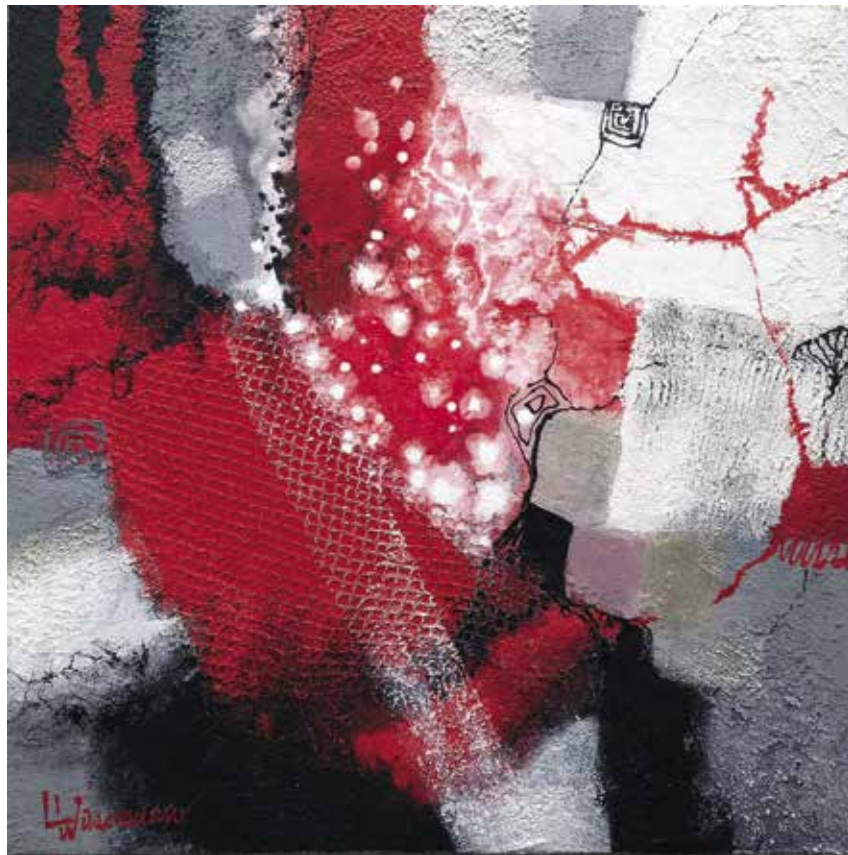
## TERTIANUM

Die Tertianum Parkresidenz präsentiert ab heute Freitag Acryl-Bilder und Aquarelle von Lony Wissmann in einer umfassenden Ausstellung.

Die Blumenmotive der Aquarelle und die abstrakten Acrylkompositionen hat Lony Wissmann mit viel Fantasie und mit einer belebenden Farbenfreude gestaltet. Es blüht auf vielen der poetischen Blumen-aquarelle, denen sich die aus Hünenberg (ZG) stammende Künstlerin schon immer gewidmet hat.

Die inspirierenden Exponate überraschen mit einer heiteren Farbigkeit – ideal, um sich in trüben Wintertagen daran zu erfreuen.

Die vielfältigen Blumenmotive der Aquarelle waren über die vielen Jahre des künstlerischen Wirkens von Lony Wissmann stets ein wichtiges Thema. Doch seit den 1990er-Jahren reizt sie auch immer mehr die Acryltechnik. Bei den Exponaten aus Acryl fällt die dynamische



Dynamische und bunte Gestaltung im Werk von Lony Wissmann.

und fantasievolle Gestaltung der Abstraktionen auf, die in verschiedenen Grössen oder als mehrteilige

Werke gezeigt werden. Mittlerweile hat die agile Künstlerin ihre eigene Mischtechnik entwickelt. Neben

Steinpulver und Acrylbinder, mit welchen sie auf der Leinwand eine Struktur schafft, finden Sand, Asche, Stoff, dürre Äste oder Wellkarton Verwendung. Interessante, überraschende Effekte erzielt sie auch mit Eisenpulver oder schwarzem Teer. Sie malt die abstrakten Kompositionen selten mit dem Pinsel, sondern setzt Spachtel, Rolle, Pipette und ihre Hände ein.

Lony Wissmann ist an der Vernissage anwesend und steht gerne zum persönlichen Gespräch über ihre Werke zur Verfügung.

Die Ausstellung in der Tertianum Parkresidenz in Meilen ist bis zum 1. März 2019 täglich bis 20.00 Uhr frei zugänglich. Es bietet sich an, den Besuch der Ausstellung mit einem Mittag- oder Abendessen im eleganten Parkrestaurant zu verbinden. Das Parkrestaurant ist an Heiligabend und an allen Feiertagen mittags und abends geöffnet.

**Bilder von Lony Wissmann, Vernissage Freitag, 7. Dezember, 17.00 – 20.00 Uhr, Tertianum Parkresidenz, Dorfstrasse 16, Meilen.**

/mmü

Tschuppina Trail statt Grüezi Weg: Willkommen im Meilener Haus in Obersaxen!



[www.meilenerhaus.ch](http://www.meilenerhaus.ch)

Jeden Donnerstag bei Nicole Diem  
Optik, Meilen

Jeden Freitag bei Antik Walliser,  
oberh. Post Herrliberg

Ankauf u. Bewertung von Gold und Silberschmuck, alle Münzen, Vreneli. Uhren, Taschenuhren, Grossuhren, Zinn, Besteck auch versilbertes – Platten, Kannen etc. **Reparaturen und Revisionen** aller Uhrenmarken.

**Reparaturen und Umarbeiten** von Gold- und Silberschmuck. Batteriewechsel Fr. 15.–. E-Mail [info@altgold-hk.ch](mailto:info@altgold-hk.ch), altgold-hk, H. Kurt, 079 409 71 54

LAKE STORE

HERRENMODE

SALE  
30% – 50%

KUNDENPARKPLATZ IST VERHANDEN

DORFSTRASSE 130, MEILEN, 043 844 03 19, [INFO@LAKESTORE.CH](mailto:INFO@LAKESTORE.CH)  
[WWW.LAKESTORE.CH](http://WWW.LAKESTORE.CH)

## Leserbrief



### Wertvoller Beitrag zum Quartier

Chrischona wurde 1840 durch Christian Friedrich Spittler gegründet. Der Name entspringt dem geografischen Ort St. Chrischona bei Basel. Die Anliegen von Spittler schlugen sich in seinen zahlreichen sozial-diakonischen und evangelischen Organisationen nieder, welche er in der Zeit der ersten Bundesverfassung der Schweiz (mit der Präambel «Im Namen Gottes des Allmächtigen») ins Leben gerufen hatte. Da bemerkt Verena Hofmänner im Leserbrief richtig, dass unsere Kirche einen religiösen Hintergrund hat. Die Chrischona in Meilen fusst auf den christlichen Grundwerten mit der Weihnachtsbotschaft von Jesus Christus im Zentrum. 1900 wurde die Kirche, umgeben von Rebbergen und Grünflächen, mit einer anfänglichen Spende von 100 Franken gebaut. Wie damals sind wir auch heute ein ausschliesslich spendenbasierter Non-Profit-Verein. Im Gegensatz zu den öffentlich-rechtlichen Kirchen im Kanton Zürich sind Chrischona-Kirchen vom staatlichen Geldtopf ausgeschlossen und müssen sich ohne das Privileg von Kirchensteuern selbst finanzieren. Christian F. Spittler hatte u.a. Einrichtungen für soziale Randgruppen gegründet. Im gleichen Geiste engagieren wir uns heute ebenfalls für Benachteiligte in der Gesellschaft. Seit bald vier Jahren werden durch «Tischlein deck dich» jede Woche rund 700 Kilogramm Lebensmittel an etwa 160 bedürftige Personen in unseren Räumlichkeiten abgegeben. Geburtstagsfeiern, Familienfeste und Vereinsversammlungen finden zu sehr moderaten Mietpreisen an der Pfannenstielstrasse 1 statt. Wir setzen uns dafür ein, dass sich Meilen im Stelzenquartier positiv und nachhaltig weiterentwickeln kann. Zweimal luden wir unsere Nachbarschaft zu Informationsveranstaltungen betreffend unserer Idee ein und offerierten Gesprächsbereitschaft. Zudem führten wir einen Projektwettbewerb mit namhaften Experten in der Jury durch, welche den Neubau als einen «wertvollen Beitrag zum Ort und dem umgebenden Quartier» beurteilte. Die Transformation des Quartiers nördlich des Bahnhofs hat bereits vor 15 Jahren begonnen, als Frau Hofmänner den ersten Wohnblock baute. Wir reihen uns in diese Entwicklung ein und sind überzeugt, dass Meilen letztlich gewinnt, wenn der Ort sorgfältig und umsichtig weiterentwickelt und gestaltet wird. Wir bedauern den Widerstand durch die IG Pfannenstielstrasse 1 in Meilen. Wir sind nach wie vor für offene nachbarschaftliche Gespräche bereit und wir sind zuversichtlich, dass unser neues Kirchenzentrum zu einem Segen für Meilen werden wird.

David Morf im Namen der Planungsgruppe Neubau, Chrischona Meilen

## Druckfrischer Jahresrückblick

Heimatbuch 2018 mit Themen von Sport bis Rebhäuschen



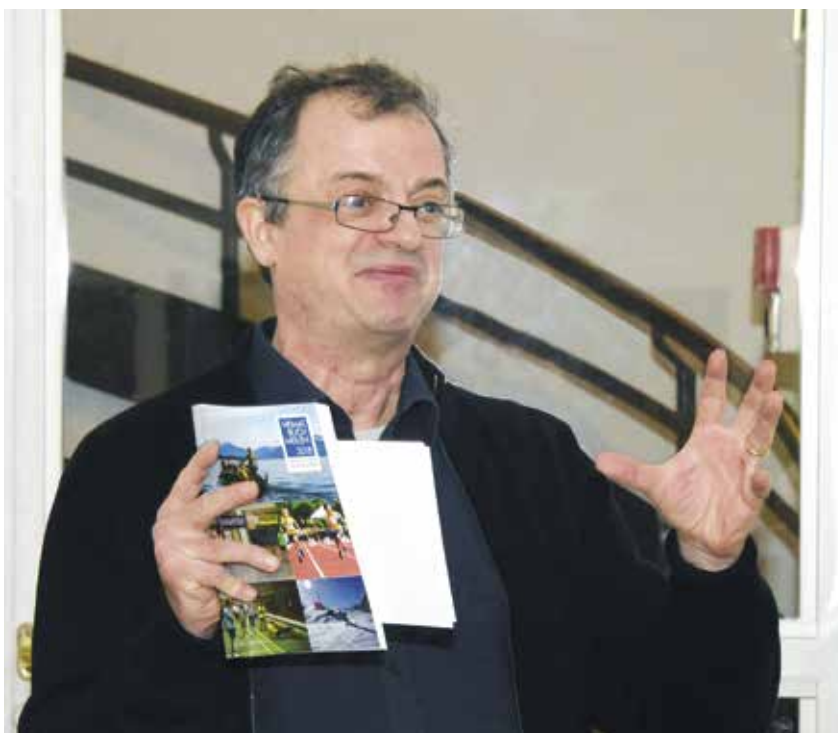
**Gestern vor einer Woche fand im Gewölbekeller des Ortsmuseums Meilen die Vernissage des neuen Heimatbuches 2018 statt. Es kann ab sofort direkt bei der Vereinigung Heimatbuch Meilen oder in der Papeterie Köhler bezogen werden.**

Hans Isler, Präsident der Vereinigung, konnte gut 80 interessierte Meilemerinnen und Meilemer zur Vorstellung des neusten Heimatbuches begrüßen. Vorgestellt wurde das Buch durch Heimatbuch-Redaktor Hans-Rudolf Galliker. Die Vernissage wurde musikalisch begleitet von der zwölfjährigen Jana und der elfjährigen Manela von der Glarner Musikschule, die die Besucher mit Klängen von ihren Harfen beglückten.

Im Fokus des diesjährigen Buches steht der Sport. Aufgeteilt wurde das Schwerpunktthema in die drei Themenbereiche «Turnen und Sport als Spiegel der Zeit», «150 Jahre Turn- und Sportvereinigung Meilen» und Porträts von vier Sportlerinnen und Sportlern, die den Sport im Dorf in den vergangenen Jahren prägten und lebten: Jürg Dolder, Präsident der Turn- und Sportvereinigung Meilen; Daniel Giubellini, Kunstturn-Europameister; Handballerin Christina Schuler-Moor und Drachenboot-Steuerfrau Claudia Hagenmacher. Sie alle erinnern sich an ihre sportlichen Erfolge, ihre Motivation für den Sport und an die Besonderheiten, die ein Vereinsleben mit sich bringt.

### Die Vielfalt von Meilens Rebhäuschen

Zusätzlich zum Fokusthema Sport widmet sich das aktuelle Heimatbuch der Vielfalt der Meilemer Rebhäuschen, auf deren Spuren sich Historiker Peter Kummer begab. «Eine aufwändige, lange und spannende Rechercharbeit war nötig, um an die entsprechenden Informa-



Hans-Rudolf Galliker präsentierte das Heimatbuch «frisch ab Presse» im Ortsmuseum.

tionen zu kommen. Eines der Häuschen hat sogar eine ganze Tour durch die Schweiz hinter sich», erzählte Redaktor Hans-Rudolf Galliker.

Bereits Ende der Siebzigerjahre wurden in Meilen Funde von mittelalterlichem Leder gemacht. Heute weiss man, welchen Zweck die Lederwaren hatten. Die spannende Recherche ist ebenfalls im Heimatbuch zu finden. Zudem erfährt man mehr über den Austausch und die Zusammenarbeit mit den Meilemer Partnergemeinden Ebes (Ungarn) und Policka (Tschechien). Ein Portrait der Violinistin Elea Nick – ein Meilemer Ausnahmetalent, sie spielte schon in der Tonhalle – rundet das Buch ab.

### Carte blanche, Jubiläen und Chronik

In der Kategorie «Carte blanche» bekommt jedes Jahr jemand anderes die Möglichkeit, über ein frei wählbares Thema zu schreiben. Einzige Bedingung: Es muss etwas mit Meilen zu tun haben. In diesem Jahr widmete sich Pfarrerin Jacqueline Sonogo Mettner der «Abschiedskultur als Lebenskultur». Die Art des Abschiedneh-

mens – Rituale, Bestattung etc. – hat sich in den letzten Jahren verändert. Hierzu teilt die Pfarrerin ihre Erfahrungen.

Weiter dokumentiert das Heimatbuch 2018 vier nennenswerte Jubiläen des vergangenen Jahres. Man erfährt Spannendes über die letzten 25 Jahre des Atelier Theaters, über das 100-jährige Bestehen der Meilemer FDP, das 50. Firmenjubiläum von Fischer+Sohn in Obermeilen und das Kirchgassfäscht im Dorf, welches bereits zum zehnten Mal stattfand.

Und wie jedes Jahr: Die «Chronik», aufgeteilt in die Kategorien Politik, Schule, Kirchen, Kultur, Gewerbe sowie Sport und Vereine gibt einen interessanten und aufschlussreichen Überblick über einmalige und wiederkehrende Geschehnisse in Meilen, diesmal von Anfang Juli 2017 bis Ende Juni 2018.

**Das Heimatbuch Meilen 2018 ist erhältlich bei der Papeterie Köhler oder unter [info@heimatbuch-meilen.ch](mailto:info@heimatbuch-meilen.ch). Preis: 32 Franken. Bei der Papeterie Köhler ist das Buch auf Wunsch auch als Weihnachtsgeschenk verpackt erhältlich.**

/fho



Jana und Manela begleiteten die Vernissage des Heimatbuches mit Harfenklängen.

Fotos: MAZ

Heute vor...



Quidquid agis...

...prudenter agas et respice finem. «Was immer du tust, gehe klug vor und bedenke die Folgen.» – Dieses lateinische Sprichwort ist mir durch den Kopf gegangen, als ich wieder vom Angriff auf Pearl Harbor las, der heute vor 77 Jahren die USA auf dem linken Fuss erwischte.

Der Plan war, die US-amerikanische Pazifikflotte entscheidend zu schwächen und besonders die Flugzeugträger zu versenken. Mit ihren eigenen Flugzeugträgern näherten sich die Japaner der hawaiianischen Insel O'ahu von Norden her. Sie blieben unentdeckt. Und dass ihr Angriff an einem Sonntagmorgen erfolgte, hatte zudem den Vorteil, dass die meisten amerikanischen Dienststellen mit reduziertem Personal betrieben wurden.

Die Überraschung gelang. Die japanischen Angreifer konnten einen Grossteil der gegnerischen Pazifikflotte ausschalten. Über 2400 Wehrmänner waren gefallen. Über 1000 wurden verwundet. Zahlreiche Schiffe wurden versenkt oder beschädigt. Die Japaner hatten den USA eine erhebliche militärische Schwächung zugefügt. Aber anders als erwartet, lagen die US-amerikanischen Flugzeugträger nicht in Pearl Harbor vor Anker, so dass keiner zerstört werden konnte. Vor allem aber hatte der Angriff den Effekt, dass die weitgehend isolationistisch und pazifistisch eingestellte Bevölkerung der USA mobilisiert werden konnte. Und damit wurde auch das enorme industrielle Potenzial der USA geweckt.

Dies alles schien der japanische Admiral Yamamoto zu ahnen, als er am Tag nach dem Angriff nicht wie andere Offiziere feierte und Champagner trank, sondern in eine Depression verfiel. Ob er den berühmten Satz «ich fürchte, alles, was wir erreicht haben, ist, einen schlafenden Riesen zu wecken und mit einem furchtbaren Vorsatz zu erfüllen» je gesagt hat, ist nicht belegt. Aber in der Sache schien er genau dies geahnt zu haben.

Rückblickend muss man sagen, dass der Angriff vielleicht nicht sorgfältig genug geplant worden war. Ganz bestimmt aber hat man die Folgen zu wenig bedacht. Ist doch erstaunlich, wie so alte Weisheiten auch noch nach Jahrtausenden gültig sind.

/Benjamin Stückelberger

COIFFURE

tissot

haar-mode.ch

Hüniweg 20

Telefon 044 923 11 91

## Big Band SMZ in der Kirche

Grooviges Weihnachts-Konzert



Die SMZ Big Band ist Zürichs traditionsreichste Big Band und groovt sich durch die Jahrzehnte, frisch und jung wie nie zuvor.

Unter der Leitung des Posaunisten Adrian Weber bietet sie eine aufregende Mischung aus Big Band Standards verschiedener Epochen. Mit ihrem unverwechselbaren Sound geht die SMZ auf Christmas Tour und gibt am Sonntag, 9. Dezember um 16 Uhr in der Martinskirche Meilen ein Konzert.

Der Eintritt ist frei, Kollekte für ein Hilfsprojekt der SMZ.



Die SMZ Big Band in der katholischen Kirche Meilen.

Foto: zvg

**Weihnachts-Konzert der SMZ-Big-Band, Sonntag, 9. Dezember, 16.00 Uhr, katholische Kirche Meilen.**

/zvg

## Rorate-Frühmesse im Advent



Am frühen Freitagmorgen, 14. Dezember, um 06.15 Uhr sind alle herzlich eingeladen zur Rorate-Frühmesse, einem besinnlichen und ruhigen Einstieg in den adventlichen Morgen.

Kerzenlicht und Flötenmusik von

Laura Kalchofner schaffen eine warme, berührende Atmosphäre. Anschliessend wird ein feines Frühstück im Martinszentrum serviert. Rorate lautet der Beginn des Gesangs, der in diesem Advents-Gottesdienst gesungen wird und in manchen Adventsliedern vorkommt. Der lateinische Text ist dem Buch Jesaja entnommen: «Rorate caeli de super, et nubes pluant iustum: aperiatur terra, et germinet Salvatorem» (tauet im Himmel, von oben, ihr Wolken, regnet den Gerechten:

Es öffne sich die Erde und sprosse den Heiland hervor; Jes 45,8).

Die Einladung geht an Jung und Alt. Schülerinnen und Schüler können frisch gestärkt und rechtzeitig um 07.25 Uhr in der Schule sein oder den Zug nehmen.

**Rorate-Frühmesse mit anschliessendem Frühstück, Freitag, 14. Dezember, 06.15 Uhr, katholische Kirche Meilen.**

[www.kath-meilen.ch](http://www.kath-meilen.ch)

/zvg



Einladung zur Frühmesse in der katholischen Kirche Meilen.

Foto: Ursula Hersperger

## 130'000-Liter-Tanks versenkt

Neuer Coop Pronto Shop mit Tankstelle an der Seestrasse

Auf die zweite Jahreshälfte 2019 plant die Coop Mineraloel AG in der Nähe von Auto-Graf an der Seestrasse 931 die Eröffnung eines Coop Pronto Shops mit Tankstelle.

Am Mittwoch wurden dafür zwei Tanks mit einem Fassungsvermögen von zusammen 130'000 Litern Benzin, Diesel, und AdBlue unter Berücksichtigung neuester Umweltvorschriften (VWF) direkt ins Erdreich verlegt.

Die Doppelmantel-Sicherheitstanks sind je rund 13 Meter lang,

haben einen Durchmesser von 2,5 Metern und wiegen zusammen 30 Tonnen. Verschiedene Kammern nehmen insgesamt 130'000 Liter Treibstoff auf. An der neuen Tankstelle werden 60'000 Liter Bleifrei 95, 20'000 Liter Superplus 98, 40'000 Liter Diesel und 10'000 Liter AdBlue an vier Zapfsäulen mit acht Betankungsplätzen zur Verfügung stehen. Die Tanks verfügen über zahlreiche Einrichtungen zur Vermeidung von Umweltschäden und gewähren die Sicherheit der

Kunden beim Tanken.

Die Coop Mineraloel AG ist ein Unternehmen der Coop Gruppe und baut das Coop-Pronto-Shop-Netz in der ganzen Schweiz laufend aus. Als Aktionärin besitzt Phillips 66 49% an der Coop Mineraloel AG. Coop hält mit 51% die Mehrheit am Unternehmen. Die zurzeit rund 295 Coop Pronto Shops werden im Franchisesystem durch selbständige Unternehmen geführt.

/zvg

## Per App zum Sitter

Kidsitt verbindet Eltern und Betreuungspersonen



Die beiden Mütter Bénédicte van der Beken und Nadine Moser Balas haben eine App entwickelt, die Eltern hilft, rasch einen Babysitter für ihre Kinder zu finden.

«Kidsitt» heisst die App, die seit Juni verfügbar ist. Die Eltern registrieren sich auf der App und geben an, für welche Zeitspanne sie eine Kinderbetreuung benötigen. Sie können die Profile der registrierten Sitter anschauen und gleichzeitig auch mehrere Sitter anfragen, was ihre Chancen erhöht, in kurzer Zeit eine verfügbare Betreuungsperson zu finden.

«Die Sitter können sich nicht selber registrieren, sondern werden von uns vorgängig ausgewählt und persönlich geprüft», erklärt Nadine Moser Balas. Die Sitter sind zwischen 13 und 60 Jahren alt, die jün-

geren haben idealerweise den Babysitterkurs des Schweizerischen Roten Kreuzes besucht.

Die Idee für die App kam den beiden Frauen, weil sie es satt hatten, umständlich nach Babysittern für ihre Kinder zu suchen. Dank ihrem Background – Bénédicte van Beken kommt aus dem Bereich Recruiting und Ressource Management, Nadine Moser Balas war neun Jahre in einer Privatbank im Bereich Marketing und Kommunikation tätig – konnten sie die Idee rasch umsetzen. Inzwischen hat die App im Bezirk Meilen rund 800 Nutzer, 45 Sitter sind registriert. Pro Tag erfolgen im Durchschnitt 1 bis 3 Buchungen.

Die Eltern bezahlen den Service pro Buchung mit 8.50 Franken, es gibt aber auch Abos. Den Sitter können sie direkt über die App bezahlen, die Stundenansätze sind ebenfalls in der App ersichtlich. Man sieht auch, wie weit weg der Sitter wohnt und kann sich dadurch das Heimfahren oder den Taxi für den Sitter sparen.

/zvg /maz



Die Belgierin Bénédicte van der Beken (links) und die Schweizerin Nadine Moser Balas haben Kidsitt erfunden.

Foto: zvg

## Nietzsche-Aphorismen

Friedrich Nietzsche war ein berühmter Philosoph, dessen originelle Gedankenanstösse bis heute Zustimmung oder aber heftigen Widerspruch wecken. Wir veröffentlichen im Zweiwochenrhythmus einige seiner pointiert formulierten Überlegungen und Erkenntnisse. Viel Spass beim Mitdenken!

/pkm


*Mit einem schlechten Gedächtnis geniesst man dieselben guten Dinge mehrere Male zum ersten Mal.*

*Unser Charakter wird noch mehr durch den Mangel gewisser Erlebnisse bestimmt als durch das, was man erlebt.*

*Unser Glaube an andere verrät, worin wir gerne an uns selber glauben möchten.*

*Man vergibt seinen Freunden viel schwerer als seinen Feinden.*

## Kirchliche Anzeigen

reformierte kirche meilen   
www.kirchemeilen.ch

### Sonntag, 9. Dez.

- 9.45 Gottesdienst, Kirche «Der andere Advent» Pfr. S. Zebe
- 10.45 anschl. an den Gottesdienst: Olivenölverkauf
- 11.00 Kirchgemeindeversammlung, anschl. Apéro

### Montag, 10. Dez.

- 9.00 Café Grüezi International Bau

### Dienstag, 11. Dez.

- 14.00 Leue-Träff, KiZ Leue
- 20.00 Cantiamo insieme KiZ Leue

### Mittwoch, 12. Dez.

- 16.00 Fiire mit de Chliine Kirche «Sternenleuchten im Advent»
- 18.15 Kompensation Konflager Bau

### Donnerstag, 13. Dez.

- 18.15 Konf-Modul 5, Bau

### Freitag, 14. Dez.

- 17.00 Kolibri und 2.-Klass-Unti Kirche Probe Weihnachtsspiel



www.kath-meilen.ch

### Samstag, 8. Dez.

- 16.00 Eucharistiefeier italienisch/deutsch

### Sonntag, 9. Dez. 2. Advent

- 10.30 Eucharistiefeier
- 16.00 Weihnachtskonzert der SMZ Big Band

### Mittwoch, 12. Dez.

- 8.45 Rosenkranz
- 9.15 Eucharistiefeier mit Krankensalbung

### Donnerstag, 13. Dez.

- 10.00 Eucharistiefeier mit Krankensalbung im AZ Platten

### Freitag, 14. Dez.

- 6.15 Rorate-Feier bei Kerzenlicht, mit Flötenmusik von Laura Kalchofner, anschl. Frühstück im Martinszentrum

### Sonntag, 16. Dez. 3. Advent

- 10.30 Eucharistiefeier mit der Sing-Klasse von Zsuzsa Alföldi
- 19.00 Bethlehem-Friedenslicht-Feier, gestaltet vom Firmkurs I

# Veranstaltungen

## Vorfreude auf Weihnachten

Am Sonntag, 9. Dezember, um 17 Uhr bringt der Motettenchor Meilen in der reformierten Kirche in Uetikon das Weihnachtsoratorium von Camille Saint-Saëns zur Aufführung.

Unter der Leitung von Kantorin Aurelia Weinmann-Pollak musizieren Alexandra Dobos Rodriguez (Sopran), Inge Lüchinger (Mezzosopran), Anna Nero (Alt/Mezzosopran) und Aljaž Vesel (Tenor) sowie an der Orgel Yoshiko Masaki.

Das «Oratorio de Noël» wird in Frankreich häufig aufgeführt und passt ausgezeichnet in die Adventszeit. Camille Saint-Saëns komponierte dieses Werk 1858, genau in dem Jahr, in dem er seine Organistenstelle an der Pariser Kirche La Madeleine antrat. Vorher hatte er bereits zu drei Sinfonien und einer Messe die Musik geschrieben. Das Weihnachtsoratorium ging ihm offenbar leicht von der Hand, brauchte er dafür doch nur zwölf Tage. Es wurde am Weihnachtstag uraufgeführt. Gewidmet ist dieses Werk einer Schülerin des Komponisten, nämlich Madame de Vicomtesse de Grandval.

### Wo Stimmen sich finden

Die lyrisch-kontemplative Grundstimmung der Komposition, die zehn Teile aufweist, wird immer wieder durch verschiedene Konstellationen bereichert. Besonders berührend zum Beispiel im fünften Stück, wo sich die Singstimmen zu wahrhaft himmlischen Klängen finden, oder gleich darauf, wo der Chor zuerst dramatisch auftritt, um dann in Gloria besinnlich zu werden. Die Texte zu der melodischen Weihnachtsgeschichte stammen aus der Vulgata und der lateinischen Weihnachtsliturgie. Auf die dem Lukasevangelium entnommene Verkündigung der Geburt Christi folgen Psalmtexte sowie Verse aus dem Matthäus- und dem Johannesevangelium.

Neue Sängerinnen und Sänger sind im Motettenchor Meilen willkommen. Information: Aurelia Weinmann-Pollak, E-Mail music@aurelia-pollak.com, Tel. 079 731 51 08. /mbe

## Faszination Mikroskopie



Mit dem Mikroskop eröffnen sich neue Welten, die uns normalerweise verborgen bleiben. Dinge, die uns täglich begegnen, sehen wir plötzlich ganz anders. Paul Kneidl weiss, wie's geht.

Wie kommen die schillernden Farben des Schmetterlings zustande? Was ist das für ein kleines «gruuisches Gschlüder» auf der Blattunterseite? Was machen die schwarzen Punkte auf der Himbeere? Hat eine Nacktschnecke wirklich Zähne? Alles, was man in der Natur finden kann, zeigt unter dem Mikroskop eindruckliche Entwicklungsvorgänge und erschliesst biologische Zusammenhänge, von denen man oft keine Ahnung gehabt hat. Kennen Sie alle Berggipfel der Schweiz, die höher als 4000 Meter sind? Mit einem Mikroskop können Sie alle leicht auf der 50-Franken-Note finden.

All das und viele weitere kleine Wunder präsentiert Paul Kneidl anhand von eindrucklichen Bildern. Er erläutert auch die entsprechenden Hintergründe und Zusammenhänge. Paul Kneidl ist Mitglied der Mikroskopischen Gesellschaft Zürich und des Naturschutzvereins Meilen und pflegt sein Hobby seit über 30 Jahren.

SFS Stamm 56+, Faszination Mikroskopie mit Paul Kneidl, Donnerstag, 13. Dezember, 14.35 Uhr im Foyer des «Löwen», Meilen. /emu

## Kidsliga und Clubmeisterschaften



Der Schwimmclub Meilen richtet am Samstag, 8. Dezember zwei Wettkämpfe im Hallenbad Meilen aus.

Am Vormittag schwimmen die Jüngsten bis zehn Jahre aus der gesamten Region Zürich-Ostschweiz in der Kidsliga, deren erster von vier Teilen traditionell vom SCM ausgerichtet wird. Für viele Nachwuchsschwimmerinnen und -schwimmer ist dies der erste Wettkampf überhaupt, entsprechend aufregend wird dieser Samstag für die Kleinen.

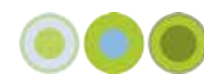
Im Anschluss an die Kidsliga trägt der SCM seine interne Clubmeisterschaft aus. Von klein bis gross, von Wettkampf- bis Breitensport, alle Clubmitglieder sind startberechtigt. In jeder Alters- und Spartenkategorie wird der Clubmeister ermittelt. Der Werpokal des Gesamt-Clubmeisters bzw. der Gesamt-Clubmeisterin geht an denjenigen, der in der Addition der Zeiten der vier zu schwimmenden Strecken 100m Delfin, 100m Rücken, 100m Brust und 100m Freistil am Ende die schnellste Zeit stehen hat.

Wegen den zwei Veranstaltungen ist das Hallenbad am 8. Dezember den ganzen Tag für den öffentlichen Badebetrieb geschlossen. Zuschauer sind natürlich herzlich willkommen und können sich am Verpflegungsstand des SCM stärken. /aku

## Der schöne Wochentipp

Weihnachtszeit ist Geschichtenzeit

### Treff Punkt Meilen



Die schönsten Geschichten kommen aus dem Orient. Foto: zvg

Im Treffpunkt im DOP am Dorfplatz gibt es neue Geschichten aus dem Orient – zum Zuhören, Mitmachen, Spielen und Geniessen.

Am Mittwoch, 12. Dezember erzählt von 14.30 bis 16.30 Uhr Margrit Alija eine Geschichte aus dem alten Persien.

Das Angebot eignet sich für Kinder von 6 bis 10 Jahren; die kleineren Kinder sollten von einer erwachsenen Person begleitet werden. Her einspaziert, eine Anmeldung ist nicht erforderlich! Kosten: 2 Franken für die Anschaffung des Materials.

www.treffpunktmeilen.ch

/zvg

# Wertvolles Wissen aus Theorie und Praxis

Verändert sich die Persönlichkeit im Alter?



Zum zehnten Mal führt die Stiftung Forum angewandte Gerontologie im Haus Wackerling in Uetikon zwischen Januar und April 2019 einen vierteiligen Zyklus durch. Die Vorabendreferate zu Themen für Menschen im Alter «50plus», aber auch für Angehörige und alle an Altersfragen Interessierten stossen immer auf reges Interesse.

Eröffnet wird der Zyklus 2019 mit dem Vortrag «Demenz – bedrohte Seele, bedrohtes Selbst», welcher Einblick gibt in Geschichten von an Demenz erkrankten Menschen. Das Referat wird mit einer Lesung aus dem Buch «Bewohner» von Dr. med. Christoph Held abgeschlossen.

«Verändert sich die Persönlichkeit auch im Alter?» ist das Thema des zweiten Abends, bei welchem der Frage nachgegangen wird, ob die Persönlichkeitsentwicklung ein lebenslanger Prozess ist und ob wir beim Älterwerden überhaupt noch formbar sind.

Praktische Lebenshilfe bietet der dritte Vortrag: «Zum Hören braucht es mehr als gute Ohren». Gezeigt wird unter anderem, dass ein Hörgerät allein nicht genügt, um den altersbedingten Hörverlust zu kompensieren.

Wir haben keine Angst vor dem Tod – wir fürchten uns nur vor dem Sterben. Dies ist eine der Erfahrungen aus dem Nationalen Forschungsprogramm «Lebensende», welches 2018 abgeschlossen wurde. Einen Überblick über dieses Forschungsprogramm und die daraus gewonnenen Erkenntnisse verschafft die vierte und letzte Veranstaltung im Zyklus 2019.

### Vier Veranstaltungen im 2019

24. Januar: Demenz – bedrohte Seele, bedrohtes Selbst

28. Februar: Verändert sich die Persönlichkeit auch im Alter?

21. März: Zum Hören braucht es mehr als gute Ohren

25. April: Sterben in der Schweiz: Erkenntnisse des Nationalen Forschungsprogramms «Lebensende»

Ort aller Veranstaltungen ist der Festsaal im Haus Wackerling, Tramstrasse 55, Uetikon am See. Die Anlässe beginnen jeweils um 17.30 Uhr und enden gegen 20.00 Uhr nach einem von der Stiftung offerierten Apéro, welcher auch Gelegenheit bietet, mit den Referenten persönlich zu diskutieren.

Eine Einladung zum ganzen Zyklus wird Interessierten gerne per Post zugestellt (Tel. 043 843 37 11 oder info@forum-gerontologie.ch).

www.forum-gerontologie.ch /is.



Ihr Schreiner am Zürichsee SEIT 1948

## Ihr Spezialist für Küchenbau.

**Besuchen Sie unsere Ausstellung.**

8703 Erlenbach, Tel. 044 915 31 68  
E-Mail: info@gemi.ch, www.gemi.ch

INNENAUSBAU · ISOLATIONEN · ZÄUNE  
**ZIMMEREI**  
**DIETHELM MEILEN**  
 UELI SCHLUMPF 8706 MEILEN 044 923 15 61



Das diesjährige OK des HGM am Meilemer Weihnachtsmarkt: Karin Sommerhalder, Marco Masucci, Thomas Steiger und HGM-Präsident Marcel Bussmann (v.l.). Nicht auf dem Bild sind Christian Diggelmann, Nadja Breu und Sylvia Steiger. Foto: MAZ

**Fahrzeug-  
Faszination.  
Inklusive.**

Seebad Garage AG  
Feldmeilen  
www.seebadgarage.ch  
Tel. 044 924 10 00

**HÄNI BEDACHUNGEN**  
8706 MEILEN

www.haeni-bedachungen.ch

HÄNI BEDACHUNGEN GMBH | Seestrasse 667 | 8706 Meilen  
Telefon 044 793 27 65 | info@haeni-bedachungen.ch

**BeSt PRODUCTIONS**  
musicals . events . youth

Benjamin Stückelberger

BeSt PRODUCTIONS GmbH  
Schwabachstr. 46 · CH-8706 Meilen · Telefon +41 44 548 03 90  
best@bestproductions.ch · www.bestproductions.ch

## Gemeinsam fürs Dorf

Der Handwerks- und Gewerbeverein Meilen (HGM) hat es sich zum obersten Ziel gemacht, die Attraktivität der Gemeinde hochzuhalten und ein lebendiges Dorf mit vielen Unternehmen und Arbeitsplätzen zu fördern.

So engagiert er sich auch für diverse Veranstaltungen in Meilen, zum Beispiel für den Meilemer Weihnachtsmarkt. Ein OK, bestehend aus Vorstandmitgliedern und Mitgliedern des HGM, organisiert für den Markt seit Jahren das Rahmenprogramm mit Christbaumschmücken, Chlauseinzug, Samichlaus für die Kinder, Kinderchor auf der Treppe usw. Weiter werden die Werbung und Kommunikation sowie das Fundraising für die Aktivitäten rund um den Markt vom HGM erledigt.

Die Gewerbler aus Meilen steuern auch einen grossen Teil des benötigten Geldes für das Rahmenprogramm bei und leisten am Markt viele Stunden Freiwilligenarbeit. Auf dem oberen Dorfplatz vor dem Gemeindehaus ist jeweils die «HGM-Arena» aufgebaut, weihnächtlich geschmückt mit Tannenbäumen und vielen Lichtern.

Zentral und sehr beliebt ist das Christbaumschmücken mit den zwei Hebebühnen von der EWM AG und von maltech.ch. Bereits vor Beginn des Markts warten jeweils Kinder darauf, eine Christbaumkugel in luftiger Höhe am grossen Baum zu befestigen, unterstützt und gesichert von den Profis der EWM AG, die übrigens auch ohne Entgelt für den HGM arbeiten.

«Gemeinsam etwas auf die Beine stellen und den Standort Meilen attraktiv machen: Für die Geschäfte und Gewerbetreibenden und für die Menschen, die im Dorf einkaufen und Dienstleistungen in Anspruch nehmen. Das ist uns sehr wichtig», sagt HGM-Präsident Marcel Bussmann.

Eine Liste aller HGM-Mitglieder und Infos betreffend Mitgliedschaft gibt's online unter [www.hgm.ch](http://www.hgm.ch).



Sie suchen: • Schuhmacher • Coiffeur  
• Metzger • Optiker ...

Sie finden auf:

**H G M .ch**  
Handwerks- und Gewerbeverein Meilen

**Offsetdruck?  
Preisdruck?**

feldnerdruck.ch

**Sennhauser AG**  
Stolz auf Holz

**IHR PARTNER  
FÜR TÜREN UND  
ZUTRITTSYSTEME**

Sennhauser AG  
044 924 10 30  
[www.sennhauserag.ch](http://www.sennhauserag.ch)

**Digitaldruck?  
Zeitdruck?**

feldnerdruck.ch

Umbauten · Reparaturen · Neubauten

**Sanitär Meier**

Dorfstrasse 51, 8706 Meilen  
Tel. 044 793 20 10  
Fax 044 793 20 11  
Natel 079 635 50 10

und  
es wurde  
dunkel

**Im Falle eines  
Stromausfalles:**

**24**

**STUNDEN-SERVICE**

365 Tage im Jahr, rund um die Uhr.  
8706 MEILEN 044 924 10 10  
8704 HERRLIBERG 044 915 21 31  
8703 ERLBACH 044 915 21 31

**HARDMEIER**  
ELEKTRO-TELECOM

**MeilenerAnzeiger**

**Büro-Öffnungszeiten**

Montag – Mittwoch  
9.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag + Freitag  
Nach telefonischer Vereinbarung  
Telefon 044 923 88 33

Bahnhofstrasse 28, 8706 Meilen  
info@meileneranzeiger.ch  
www.meileneranzeiger.ch  
www.facebook.com/  
meileneranzeiger

**hastro ag**

keramik- und natursteinbeläge  
general wille-strasse 288, 8706 meilen  
044 923 29 42

[www.hastro.ch](http://www.hastro.ch)

**ammann gartenbau  
meilen**

plant baut pflegt

Telefon 044 923 11 77 | [www.ammanngartenbau.ch](http://www.ammanngartenbau.ch)

**PEUGEOT**  
GARAGE E. ZAMBOTTI  
ZUGELASSENE PEUGEOT WERKSTATT

**Enzo Zambotti**

Seestrasse 251 – PF 40 – 8706 Feldmeilen  
Tel. 044 923 02 71 – Fax 044 793 23 43  
E-Mail [enzo@zambotti.ch](mailto:enzo@zambotti.ch)

[www.peugeot-meilen.ch](http://www.peugeot-meilen.ch)  
[www.peugeot.com](http://www.peugeot.com)



# Nasser Weihnachtsmarkt 2018

Ein typischer Weihnachtsmarkt mit winterlicher Stimmung war es nicht, was am Sonntag über die Bühne des Meilemer Dorfzentrums ging: Der Regen wollte gar nicht mehr aufhören.

Immerhin ein Wunsch von Regula Schwarzenbach vom Märtsverein ging in Erfüllung (vgl. Interview im Meilener Anzeiger von letzter Woche): Es war düster und wurde unter den Regenwolken noch rascher dunkel als sonst, so dass die Lichter der Stände, der überall aufgestellten Tannenbäume und des grossen Christbaums auf dem oberen Dorfplatz besonders gut zur Geltung kamen.

Die Meilemerinnen und Meilemer liessen sich auch vom Regenwetter nicht vom Marktbesuch abhalten, die Samichläuse kamen trotzdem, die Einscheller läuteten die Glocken, die Engel verteilten Guetzli, und der Christbaum war am Ende genauso schön mit Kugeln geschmückt wie jedes Jahr. Nur die Eseli liessen die Ohren etwas mehr hängen als sonst.

/maz



## 3 weitere Sponsoren

Leider gingen drei Sponsoren des Weihnachtsmarktes zwischen Zahlstelle und Redaktion verloren und wurden deshalb in der Auflistung letzte Woche nicht genannt.

Es sind dies:  
 Storen-Service Blattmann  
 Stocker Malergeschäft GmbH  
 Werubau AG

Das OK entschuldigt sich für den Ausrutscher.



Märtsverein Meilen

## Organisationstalente für Märtsverein Meilen gesucht

Der Märtsverein Meilen plant und organisiert zwei ganz besondere Anlässe für unsere Gemeinde:

Den traditionellen Herbstmärt anfangs September und den Weihnachtsmarkt am 1. Adventssonntag. Insbesondere der Weihnachtsmarkt wird weit über unsere Gemeinde hinaus als einer der schönsten Märkte der Region gesehen.

Schöne Handwerkskunst, originelle Geschenke, lokale Produkte und kulinarische Köstlichkeiten locken jeweils zahlreiche Besucherinnen und Besucher ins Dorfzentrum.

**Möchten Sie aktiv bei der Gestaltung und Durchführung dieser beliebten kulturellen Anlässe mitwirken?** Zur Ergänzung des ehrenamtlichen Vorstands suchen wir motivierte Personen. Wenn Sie Freude haben am Organisieren und Gestalten und in einem neuen, engagierten Team mitmachen möchten, dann sollten Sie sich bei uns melden. Gerne beantworten wir Ihre Fragen und geben Ihnen weitere Informationen. Wir freuen uns auf Sie!

Märtsverein Meilen

Regula Schwarzenbach, Mühlerain 45, 8706 Meilen  
 info@maertvereinmeilen.ch, 044 923 52 22



## Vorfreude im Ortsmuseum

Auftakt zum Adventsfenster-Reigen



Am 1. Dezember feierten rund 30 Mitglieder der Wachtvereinigung Dorfmeilen (WDM) und Gäste einen gemütlichen Auftakt in die Adventszeit.

Beim Apéro in der festlich geschmückten Meilenerstube des Ortsmuseums war die freudige Erwartung auf all die liebevoll dekorierten Advents-Fenster spür- und hörbar. Susy Sauter vom Vorstand des WDM war es ein weiteres Mal gelungen, Bewohnerinnen und Bewohner im Dorf für das Mitmachen zu gewinnen und so diesen schönen Weihnachtsbrauch in der Dorf-wacht am Leben zu erhalten.

Die Unterhaltung bei Wein, Suppe

und süssen Köstlichkeiten im festlichen Ambiente des Ortsmuseums gab einen Vorgeschmack auf die kommenden Advents-Besuche in einigen geöffneten Stuben der Dorfmeilemer.

Ein besonderer Höhepunkt des Abends war die musikalische Darbietung von Noah Von Varchmin. Der 13-jährige Gymnasiast zeigte sein Können auf der Violine und verlieh dem Apéro feierlichen Glanz. Bis und mit 24. Dezember geht jeden Abend ein neues Advents-Türchen in Form eines dekorierten Fensters auf.

Die beleuchteten Fenster lassen den abendlichen Spaziergang durch Strassen und Gassen im Dorf zum vorweihnächtlichen Genuss werden.

Die Liste der Fenster ist auf [www.wdm-zh.ch](http://www.wdm-zh.ch) publiziert.

/ust

## Musikalisches Abendessen mit Rundum-Service

Jubilarenabend im Jürg-Wille-Saal



Der Saal ist voll: Die Geburtstagskinder unterhielten sich prächtig und genossen das Abendessen.

Fotos: MAZ

Über 200 Seniorinnen und Senioren im Alter von 80, 85, 90 oder mehr Jahren folgten der Einladung des Musikvereins und trafen sich vergangene Woche zum «Jubilarenabend» im Jürg-Wille-Saal des «Löwen» zu Speis, Trank und Musik.

Seit vielen Jahren gehört der Jubilarenabend in der Vorweihnachtszeit zum festen Jahresprogramm des Musikvereins Meilen. Im Auftrag der Gemeinde Meilen lädt der Verein die Jubilare ein, organisiert falls nötig einen Fahrdienst und unterhält die Besucher in mehreren Sets mit Musik aus seinem Repertoire.

Die Beliebtheit des Anlasses zeigt sich in der Teilnehmerzahl, die in den vergangenen Jahren stets angestiegen ist. Heuer haben über 200 Seniorinnen und Senioren den Weg ins Dorf gefunden. Die obligate Grussbotschaft des Gemeinderates überbrachte diesmal Gemeinderat Hanspeter Göldi, der kurzfristig für den sehr stark erkälteten Gemeindepräsidenten Christoph Hiller eingesprungen war. Mit einem Augenzwinkern merkte er an, dass er unter diesen Voraussetzungen



Der Musikverein Meilen spielte unter der Leitung von Dirigent Roman Brogli.

keine halbstündige Rede vorbereitet habe und sich entsprechend kurz halten würde. Er freute sich, dass der Anlass eine so grosse Beliebtheit genieße, und es sei ihm ein grosses Anliegen, dass der Jubilarenabend auch in Zukunft stattfinden könne.

Neben Suppe, Hauptgang und Dessert gab es reichlich spanische Nüssli, Mandarinli und Weihnachtsguetzli aus der Midor. Angeregte Gespräche und gemütliches

Beisammensein standen klar im Fokus. Zum Schluss wurden gemeinsam Weihnachtslieder angestimmt, und alle wünschten sich gegenseitig eine gute Adventszeit, frohe Weihnachten und viel Gesundheit im neuen Jahr. Schliesslich wurden alle Besucherinnen und Besucher, die auf ein «Taxi» angewiesen waren, sicher von den Musikerinnen und Musikern nach Hause gebracht.

/fho

## Pfanni hell

Bild der Woche  
von Beatrice Bosshard



«Meilen grau, Pfannenstiel blau!» Immer wieder freut sie sich, wenn sie auf dem Pfannenstiel den blauen Himmel sieht: MAZ-Leserin Beatrice Bosshard gehört auch zu den Sonnenhungrigen, die sich im Winter bei Nebellagen auf dem 853 Meter hohen Hausberg tummeln und eine Extraportion Wärme geniessen.

Wir veröffentlichen jeden Freitag das «Bild der Woche». Senden Sie uns Ihre Schnappschüsse in möglichst hoher Auflösung, zusammen mit ein paar Angaben zum Motiv und Ihrer Adresse, an [info@meileneranzeiger.ch](mailto:info@meileneranzeiger.ch). Einsendeschluss ist jeweils Montag, 14.00 Uhr. Jedes veröffentlichte Foto wird mit 20 Franken belohnt.

Inserate telefonisch aufgeben: 044 923 88 33

## MeilenerAnzeiger

Erscheinen des Meilener Anzeigers über die Festtage

Die letzte Ausgabe im 2018 erscheint am Freitag, 21. Dezember 2018

- Redaktionsschluss: Montag, 17. Dezember, 14.00 Uhr
- Insertionsschluss: Dienstag, 18. Dezember, 16.00 Uhr

Die Ausgaben vom 28. Dezember 2018 und 4. Januar 2019 entfallen wegen den Feiertagen.

Redaktionsschluss für Nr. 2/19 (erste Ausgabe im 2019) vom Freitag, 11. Januar 2019:  
Eingesandte: Montag, 7. Januar, 8.00 Uhr      Inserate: Dienstag, 8. Januar, 16.00 Uhr

Das Büro ist vom Freitag, 21. Dezember 2018 bis Sonntag, 6. Januar 2019 geschlossen.

# Gold und Silber am «UBS Kids Cup Team»



Die erfolgreichen U12-, U14- und U16-Teams (v.l.) des LC Meilen.

Fotos: zvg



Der LC Meilen war mit sieben Teams am UBS Kids Cup Team in Kollbrunn im Tösstal vertreten. Je ein U12-, ein U14- und ein U16-Team qualifizierten sich dabei für den Regionalfinal.

Beim Hallenmehrkampf ist neben einer Sprint- und einer Sprungdisziplin auch ein Biathlon zu bestreiten, der einen Lauf mit Zielwurf von Tennisbällen kombiniert, und zum Abschluss gibt es einen Crosslauf in Staffelform über viele Hindernisse und Schikanen in der Halle. Er erfreute sich wie in den letzten Jahren grosser Beliebtheit. Besonders beim abschliessenden Teamcross ist die Stimmung in der Halle jeweils auf

dem Höhepunkt. Die vielen Zuschauer und vor allem die jungen Athletinnen und Athleten feuern alle lautstark an. Die Einzelleistung rückt in den Hintergrund, denn nur als Team kann man erfolgreich sein! Das macht diese spielerische Wettkampfform sehr attraktiv. In Kollbrunn nahmen über 70 Teams mit sechs bzw. fünf Teammitgliedern der Jugendkategorien U10 bis U16 teil.

Pro Vorausscheidung qualifizieren sich jeweils die ersten drei Teams pro Kategorie für den Regionalfinal. In den Kategorien U12 Mixed und U14 Girls waren zwei der LC-Meilen-Teams der Konkurrenz überlegen und siegten klar. Ein zweites Team bei den U12 Mixed verpasste den begehrten Podestplatz nur um 1 Rangpunkt. Das U16-Boys-Team vom LC Meilen hatte starke Konkurrenz vom LC Zürich und LV

Winterthur. Da hier nur drei Teams am Start waren, ging es mehr um die Ehre als um die Qualifikation. Der Crosslauf am Schluss musste über Gold entscheiden, da die beiden Teams vom LC Meilen und LC Zürich bis dahin gleichauf lagen. In einem engen Crossrennen fehlte dem LCM für das dritte Gold nicht viel. Aber auch mit Silber strahlte das Team auf dem Podest!

/aeg

# Final der Schweizer Jugend-Vereinsmeisterschaften



Die Herrenmannschaft des Schwimmclub Meilen hatte sich vor rund einem Monat als 13. Mannschaft für das Finale der Schweizer Vereinsmeisterschaft Jugend am 1. Dezember in Kloten qualifiziert.

Wie es die Tradition will in lustiger Verkleidung und unter lauten Anfeuerungsrufen der nicht qualifizierten, aber dennoch mitgereisten Damenmannschaft gingen sieben Schwimmer an den Start. Gil Ramon Adolph, Fabian Brotzer, Daniel Chaffey, Loris Hegner, Henning Kneller, Enea Steinbrecher und Lui Urech wollten in Kloten

die Leistung aus der Qualifikation noch verbessern und sich im Feld der 15 teilnehmenden Mannschaften möglichst weit vorne platzieren.

Ähnlich wie bei der Qualifikation konnten die SCMLer wieder viele persönliche Bestzeiten realisieren. Besonders stark schwammen dieses Mal Fabian Brotzer, der sich über 1500 m Freistil fast eine Minute steigern konnte, sowie Daniel Chaffey, der seine bisherigen Bestleistungen über 200 m Freistil und 400 m Lagen pulverisierte.

Bei der Mannschaftswertung insgesamt musste der SCM jedoch einen Platz einbüßen. Mit weniger Punkten als in der Vorrunde blieb an diesem Finale in der Endabrechnung der 15. Platz – für dieses junge Team ein Erfolg!



/aku Trotz persönlicher Bestzeiten blieb am Ende nur der 15. Rang: Die Herren des SCM in Kloten.

Foto: zvg

[www.vonarxmedia.ch](http://www.vonarxmedia.ch)

Online 24h geöffnet für Sie

über 5000 Produkte

bestellen, liefern oder installieren lassen!



8706 Meilen  
T 044 923 53 63

[www.vonarxmedia.ch](http://www.vonarxmedia.ch)

**euronics**  
von Arx Media AG



Telefon 044 923 41 33

Kirchgasse 23  
Meilen

Gepflegt entspannen und auftanken.

**ERFRISCHEND NEU** in Uetikon am See.



[babas-haaroase.ch](http://babas-haaroase.ch), T 044 793 12 66



Schweizerische Stiftung für das cerebral gelähmte Kind  
Erlachstrasse 14, 3001 Bern, Infofon: 0848 848 222  
[cerebral@cerebral.ch](mailto:cerebral@cerebral.ch), Internet: [www.cerebral.ch](http://www.cerebral.ch)

**Luminati**  
Metzgerei

Dorfstrasse 78  
8706 Meilen  
Tel. 044 923 18 13



★ Wenn um die Weihnachtszeit ein feiner Duft nach frischem Brot und Schinken durch die Küche zieht, dann ist bestimmt ein  
**Schinken im Brotteig**  
im Ofen! ★



Bitte vorbestellen!



**ROTHAUS**  
APOTHEKE



Dorfstrasse 70, Meilen  
Tel. 044 923 00 24  
www.rothaus-apotheke.ch



Schönheit ist kein Zufall.

- Anti Aging • Hautprobleme
- Chemisches Peeling • Faltenbehandlung • Fibroblastertechnologie (nichtinvasiv) • Lidstraffung ohne OP
- Waxing • Microneedling-Mesotherapie • Wake Up-Behandlung
- Kosmetik • Lash Lifting • Manicure
- Bio-Facelifting • Bio-Handlifting

Ich freue mich auf Sie!  
Gladys Mariani Gähwiler

Gemeinschaftspraxis Meilen  
079 914 77 98

Bahnweg 133, 8706 Meilen  
www.gladysmedicalbeauty.ch

Die Adresse für Blasinstrumente



DAS FACHGESCHÄFT FÜR BLASINSTRUMENTE  
8706 Meilen • 044 923 25 70  
www.musikhaus-gurtner.ch



**TROSS PIANOS**

10% für Ihren Einkauf im Dezember 2018

Nicht nur für Pianos eine gute Adresse

Piano Flügel Digital-Piano Keyboard Gitarre Violine Cello Zubehör Noten

**Fischchnusperli**

In der geheizten Aebleten-Stube beissen wir Sie am

**Sonntag, 9. Dezember 2018**

11.00 – 19.00 Uhr

ganz herzlich willkommen.

Auf Ihr Erscheinen in der Aebleten  
am Aebletenweg 86 in Obermeilen freuen sich:

Fischerei Grieser  
BERUFISFISCHEREI OBERMEILEN

Rebbau  
Heinrich Bolleter

www.fischerei-grieser.ch

## Mayonnaise selber machen – in 50 Sekunden

Rezept der Woche

Zugegeben, 50 Sekunden für Mayonnaise hören sich fast nach einem Eintrag ins Guinnessbuch der Rekorde an.

Bei dieser Zeitangabe wurde allerdings ein wenig geschummelt. Indes: Allzuviel länger dauert das Selbermachen der Mayonnaise aber nicht. Lediglich die Zeit, die man braucht, um die Handvoll benötigten Zutaten aus dem Küchenschrank zu holen, muss hinzugerechnet werden.

Es handelt sich dabei um Sonnenblumenöl, Ei, etwas Zitronensaft, Salz, Pfeffer, Zucker und einen Klecks mittelscharfen Senf. Was die Küchengeräte angeht, so benötigt man ein hohes festes Glas oder ein vergleichbares Küchenutensil sowie einen Stabmixer.

Da die selbst gemachte Mayonnaise mit frischem Ei und im Gegensatz zur Supermarkt-Tuben-Mayo ohne Konservierungsstoffe zubereitet wird, empfiehlt es sich, sie maximal zwei Tage im Kühlschrank aufzubewahren. Sie ist aber so schnell und unkompliziert zubereitet, dass eine Massenproduktion auf Vorrat tatsächlich überflüssig ist.

Wer Lust hat auf eine persönlichere Variante, hat alle Möglichkeiten: Angefangen beim Schnittlauch, der klein geschnitten eingerührt wird, über Chili- oder Paprikapulver bis hin zu asiatischen Geschmäckern mit Zitronengras oder Ingwer ist alles erlaubt, und munteres Experimentieren ist ausdrücklich erwünscht!



Mehr Zutaten braucht es nicht für eine tolle Mayonnaise!

Foto: Matthias Würfl

Anja Auer betreibt mit «Die Frau am Grill» den grössten YouTube-Kanal zum Thema Grillieren, der im deutschsprachigen Raum von einer Frau produziert wird.

Die meisten ihrer Rezepte gelingen aber nicht nur auf dem Grill, sondern auch auf dem Herd und im Ofen:

www.die-frau-am-grill.de.

Mayonnaise

Zutaten für 150 ml

- 1 Ei
- 125 ml Sonnenblumenöl
- 1 EL Zitronensaft
- 1 TL mittelscharfer Senf
- 0,5 TL Pfeffer
- 0,5 TL Salz
- 1 Prise Zucker

Zubereitung

Alle Zutaten, angefangen beim Ei, in ein hohes und schmales Gefäss füllen. Nun den Pürierstab bis an den Boden des Gefässes halten und auf höchste Stufe stellen. Den Stab von unten nach oben ziehen, bis die Zutaten gleichmässig vermengt sind und die Mayonnaise fest ist. En Guete!

Dipl.-Ing. **FUST**

Infos und Adressen:  
0848 559 111  
oder www.fust.ch

Und es funktioniert.

Rundum-Vollservice mit Zufriedenheitsgarantie

- 5-Tage-Tiefpreisgarantie
- 30-Tage-Umtauschrecht
- Schneller Liefer- und Installationsservice
- Garantieverlängerungen
- Mieten statt kaufen
- Schneller Reparaturservice
- Testen vor dem Kaufen
- Haben wir nicht, gibts nicht
- Kompetente Bedarfsanalyse und Top-Beratung
- Alle Geräte im direkten Vergleich

**SONNTAGSVERKAUF**  
Infos unter 0848 559 111 oder www.fust.ch

**349.-**  
statt 699.-  
**-50%**

**549.-**  
Tiefpreisgarantie

**299.90**  
statt 349.90  
**-50.-**



NOVAMATIC  
WA 707.1 E  
Waschmaschine  
• Top Waschmaschine  
• Spezialprogramme wie: Wolle, Feinwäsche  
Art. Nr. 103003



NOVAMATIC  
TW 727.1 E  
Wäschetrockner  
• Mit Duvet- und Wolleprogramm  
• Mit Knitterschutz  
Art. Nr. 103049



NOVAMATIC  
TF 111  
Gefrierschrank  
• 98 Liter Nutzinhalt  
Art. Nr. 107548

Besuchen Sie uns auf:  
www.meileneranzeiger.ch

dagsmejan<sup>o</sup>

Schenken Sie sich und Ihren Liebsten den perfekten Schlaf.

– Besser Schlafen in funktioneller Schlafbekleidung



Erhältlich unter  
www.dagsmejan.ch  
oder im Lake Store,  
Dorfstrasse 130, Meilen

**H G M .ch**  
Handwerks- und Gewerbeverein Meilen

Unser Mitglied –  
Ihr Folg  
IN MEILEN



www.landimz.ch

Filialleiter Folg Obermeilen | Roger Huber